

# Übungen zur Vorlesung „Funktionentheorie 1“ im SS 2001

Dr. Bernd Ammann, Universität Hamburg

Blatt 6

8. Mai 2001

---

*Übungsgruppen:*

*Gruppe 1 (Zeinstr.), Geom 432, am Freitag 11.45–13.15 Uhr,*

*Gruppe 2 (Kabel), Geom 435 am Freitag 12.30–14 Uhr.*

**1** Sei  $p(z)$  ein Polynom mit komplexen Koeffizienten,  $a \in \mathbb{C}$ ,  $r > 0$  und sei  $\gamma : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $\gamma(t) = a + r e^{it}$ .

Zeigen Sie, dass

$$\int_{\gamma} \overline{p(z)} dz = 2\pi i r^2 \overline{p'(a)}.$$

**2** Berechnen Sie das Integral

$$\int \frac{dz}{z^3 + z^2 + z + 1}$$

längs dem Kreis  $\gamma : [0, 2\pi] \rightarrow \mathbb{C}$ ,  $\gamma(t) = 2e^{it}$ .

**3** Welche der folgenden Aussagen sind wahr?

- (a) Jede sternförmige Menge  $M \subset \mathbb{C}$  ist einfach zusammenhängend.
- (b) Ist  $A$  einfach zusammenhängend und  $f : A \rightarrow \mathbb{C}$  stetig, so ist auch  $f(A)$  einfach zusammenhängend.
- (c) Ist  $f : A \rightarrow \mathbb{C}$  stetig und  $f(A)$  einfach zusammenhängend, so ist auch  $A$  einfach zusammenhängend.
- (d) Sind  $A$  und  $B$  offen, ist  $f : A \rightarrow B$  bijektiv und sind  $f$  und  $f^{-1}$  stetig differenzierbar, so ist  $A$  genau dann einfach zusammenhängend, wenn  $f(A)$  einfach zusammenhängend.

**4** Sei  $G$  eine offene Menge in  $\mathbb{C}$ . Sei  $\gamma : [0, 1] \rightarrow G$  eine stückweise stetig differenzierbare Kurve. Sei  $f : G \rightarrow \mathbb{C}$  eine stetige Funktion.

- (a) Eine *Zerlegung* von  $[0, 1]$  ist eine endliche Teilmenge  $\{t_0, \dots, t_n\}$  von  $[0, 1]$ , so dass  $0 = t_0 < t_1 < \dots < t_{n-1} < t_n = 1$ . Zeigen Sie

$$\mathcal{L}(\gamma) = \sup \sum_{j=1}^n |\gamma(t_j) - \gamma(t_{j-1})|,$$

wobei sich das Supremum über alle Zerlegungen mit beliebigem  $n \in \mathbb{N}$  erstreckt.

- (b) Sei  $\tau : [0, 1] \rightarrow [0, 1]$  eine orientierungserhaltende Parametertransformation, d.h. eine bijektive Abbildung, so dass  $\tau$  und  $\tau^{-1}$  stückweise stetig differenzierbar und  $\tau(0) = 0$  und  $\tau(1) = 1$ . Dann gilt

$$\begin{aligned} \mathcal{L}(\gamma) &= \mathcal{L}(\gamma \circ \tau) \\ \int_{\gamma} f(z) dz &= \int_{\gamma \circ \tau} f(z) dz. \end{aligned}$$